

WEISSE RING e.V. (Hrsg.)

Opferschutz – unbekannt

Aktuelle Entwicklungen
bei Opferschutz und Opferrechten

Dokumentation des 17. Mainzer Opferforums 2006



Nomos

Inhaltsverzeichnis

Prof. Dr. jur. Heinz Schöch Eröffnung und Begrüßung	7
Dr. Heinz Georg Bamberger Grußwort	9
Prof. Dr. Dr. Michael Bock Grußwort	12
Prof. Dr. Reinhard Böttcher Rechtspolitische Forderungen des WEISSEN RING – Bilanz und Ausblick	15
<i>Diskussion des Beitrages</i>	27
Gisela Frederking Informiertheit über Opferrechte aus der Sicht des Opferanwalts	33
Franz Kirchberger Informiertheit über Opferrechte aus der Sicht der Polizei	37
Klaus Puderbach Informiertheit über Opferrechte aus der Sicht der Justiz	43
Dr. Jost Stellmacher Befragung zur Informiertheit über Opferrechte	47
<i>Diskussion der Beiträge</i>	60
Prof. Dr. Dieter Dölling Informationsrechte des Opfers nach dem Rahmenbeschluss des Rates der Europäischen Union vom 15. März 2001 über die Stellung des Opfers im Strafverfahren	69
Dr. Helgard van Hüllen Umfrage zur Umsetzung der Informationsrechte von Opfern in Europa	77
Prof. Dr. Udo Jesionek Informationsrechte von Opfern im österreichischen Recht	87
<i>Diskussion der Beiträge</i>	91

Wolfgang Steffen Opferschutz vs. Wahrheitsfindung – das betreute Opfer als Störfaktor? (aus der Sicht der Justiz)	111
Prof. Dr. Günter H. Seidler, Opferschutz vs. Wahrheitsfindung – das betreute Opfer als Störfaktor? (aus der Sicht des Therapeuten)	119
<i>Diskussion der Beiträge</i>	125
Prof. Dr. Ulrike Mönig Erfahrungen mit dem Gewaltschutzgesetz: Der strafjustizielle Umgang mit häuslicher Gewalt – Ergebnisse einer Aktenstudie	133
Ralph Reckmann Erfahrungen mit dem Gewaltschutzgesetz aus der Sicht des Opferanwaltes	149
<i>Diskussion der Beiträge</i>	157
Bernd Linstädt Sozialrechtspolitische Forderungen aus der Sicht der Versorgungsverwaltung	165
Reinhard Heckmann Sozialrechtspolitische Forderungen aus der Sicht der Versorgungsverwaltung	169
<i>Abschlussdiskussion</i>	175
Teilnehmerverzeichnis	179
Anhang	183